

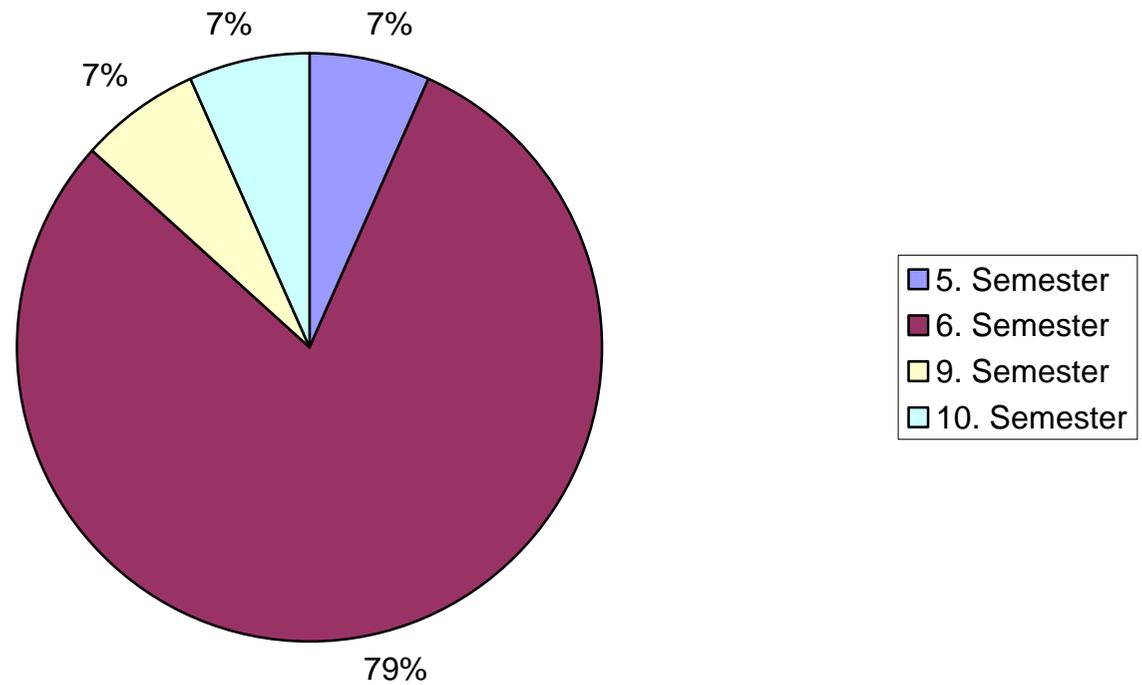
Vorlesungsevaluation Zivilprozessrecht

Dr. Enders

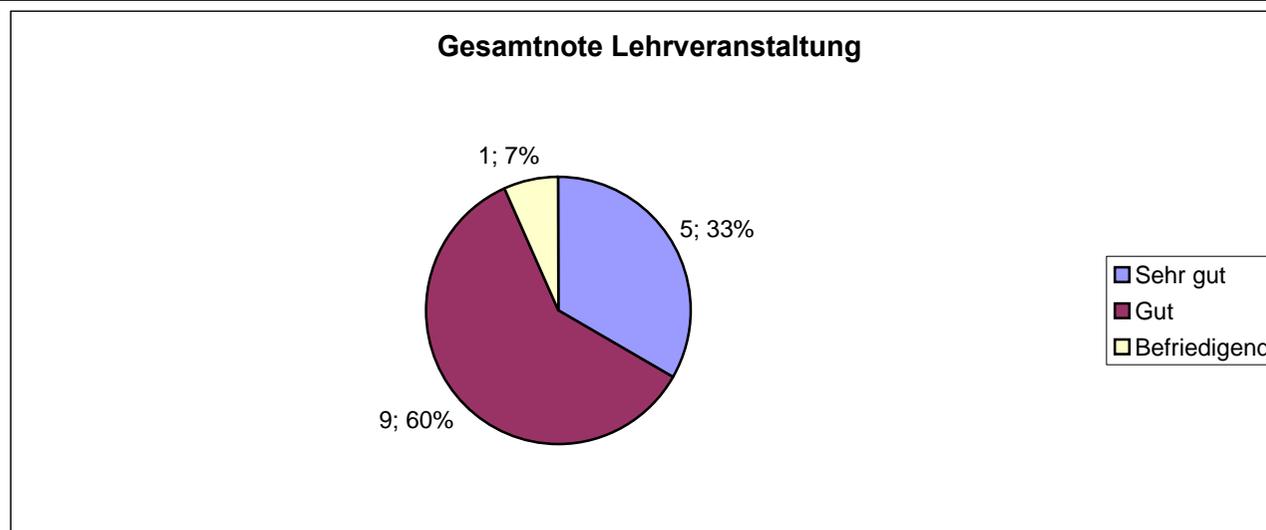
Fachsemester

5. Semester	1
6. Semester	12
9. Semester	1
10. Semester	1
Σ Befragte	15

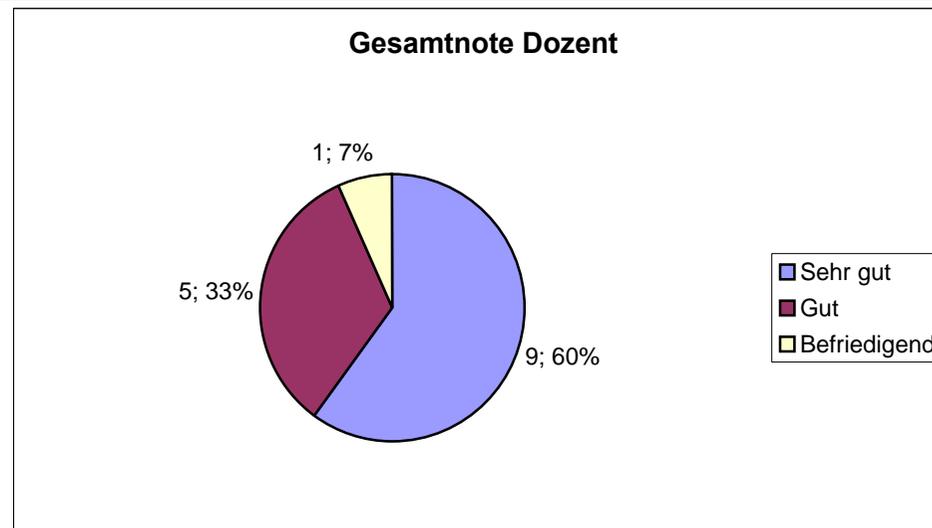
Fachsemester der Teilnehmer



I. Lehrveranstaltung		trifft voll zu			trifft gar nicht zu		keine Angabe	Ø
		1	2	3	4	5		
1.	Die Vorlesung war klar und nachvollziehbar aufgebaut	4 (26,67%)	10 (66,67%)	1 (6,66%)				1,80
2.	Die Darstellung des Stoffes war verständlich	3 (20%)	7 (46,67%)	5 (33,33%)				2,13
3.	Die Studienziele waren klar erkennbar	5 (33,33%)	9 (60%)	1 (6,67%)				1,73
4.	Die Vorlesung war interessant und motivierte zum Mitdenken	6 (40%)	6 (40%)	2 (13,33%)	1 (6,67%)			1,87
5.	Die Studenten wurden gut in die Vorlesung mit einbezogen	5 (33,33%)	9 (60%)	1 (6,67%)				1,73
6.	Es wurden genügend hilfreiche praktische Beispiele besprochen	10 (66,67%)	5 (33,33%)					1,33
7.	Die verwendeten Folien waren verständlich und übersichtlich	4 (26,67%)	9 (60%)	2 (13,33%)				1,87
8.	Die Vorlesung war aktuell (auf die Rechtsprechung bezogen)	9 (60%)	6 (40%)					1,40
9.	Die Qualität der Literaturhinweise war gut	5 (33,33%)	7 (46,67%)	1 (6,67%)	1 (6,67%)		1 (6,66%)	1,86
10.	Das Tempo der Vorlesung war 1 = viel zu schnell, 5 = viel zu langsam		6 (40%)	9 (60%)				2,60
11.	Der Zeitaufwand für Vor- und Nachbereitung war im Vergleich zu anderen Veranstaltungen zu hoch	1 (6,67%)		2 (13,33%)	5 (33,33%)	6 (40%)	1 (6,67%)	4,07
12.	Den Nutzen der Veranstaltung schätze ich für mich insgesamt als hoch ein	3 (20%)	4 (26,67%)	7 (46,67%)			1 (6,66%)	2,29
13.	Gesamtnote für die Lehrveranstaltung 1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	5 (33,33%)	9 (60%)	1 (6,67%)				1,73



II. Dozent		trifft voll zu					trifft gar nicht zu	
		1	2	3	4	5	keine Angabe	∅
1.	Der Dozent ist pünktlich und zuverlässig	10 (66,67%)	4 (26,67%)	1 (6,66%)				1,40
2.	Der Dozent verhält sich freundlich und respektvoll	14 (93,33%)	1 (6,67%)					1,07
3.	Der Dozent schafft eine angenehme Unterrichtsatmosphäre	11 (73,33%)	3 (20%)		1 (6,67%)			1,40
4.	Der Dozent zeigt Begeisterung und Engagement für sein Fach	11 (73,33%)	4 (26,67%)					1,27
5.	Der Dozent beherrscht den behandelten Stoff souverän	11 (73,33%)	4 (26,67%)					1,27
6.	Dem Dozenten gelingt es, gestellte Fragen verständlich zu erklären	2 (13,33%)	9 (60%)	4 (26,67%)				2,13
7.	Der Dozent berücksichtigt Anregungen	10 (66,67%)	4 (26,67%)				1 (6,66%)	1,29
8.	Dem Dozenten gelingt es, gestellte Fragen verständlich zu beantworten	7 (46,67%)	7 (46,67%)	1 (6,66%)				1,60
9.	Der Dozent geht auf Verständnisschwierigkeiten genügend ein	6 (40%)	6 (40%)	2 (13,33%)			1 (6,67%)	1,71
10.	Der Dozent fördert mein Interesse am Themengebiet	4 (26,67%)	8 (53,33%)	2 (13,33%)	1 (6,67%)			2,00
11.	Gesamtnote für den Dozenten 1 = sehr gut, 5 = mangelhaft	9 (60%)	5 (33,33%)	1 (6,67%)				<u>1,47</u>



III. Vorschläge, Anregungen, Kritik, Wünsche

Was fanden Sie an der Veranstaltung besonders positiv?

- Vortragsstil
- Hat Evaluation ernst genommen
- Praxisbezug
- Die Qualität der verwendeten Präsentationsmittel (PP-Präsentation, usw.)
- Viele Praxisbeispiele sehr hilfreich und interessant
- Die vielen Fälle aus Herrn Dr. Enders beruflicher Tätigkeit
- Kleine Gruppe
- Gute Visualisierung
- Tipps für berufliche Tätigkeit sehr hilfreich und interessant
- Gute Atmosphäre
- Dozent ist sehr bemüht, auf die Bedürfnisse der Studenten einzugehen
- Bereitstellung der Folien im Internet

Was ist Ihnen negativ aufgefallen?

- Ab und zu macht Herr Dr. Enders zu große „geistige“ Sprünge
- Teilweise Folien im Internet nicht identisch mit den in der Vorlesung präsentierten
- Folien zu textlastig
- Oftmals unklare Zielsetzung zu Beginn eines Themas
- Der Dozent neigt dazu, schnell und etwas unverständlich zu sprechen („Akustik manchmal suboptimal“).
- Hohes Tempo der Veranstaltung
- Die Technik versagt relativ oft

Wie viel Zeit haben Sie pro Woche für die Vorlesungsvor- und nachbereitung benötigt?

Durchschnitt: 1h [Nennungen: 0,5h, 5min, 1,5h, 1,5h, 1,5h, 0,75h, 1,25h]

Welche Verbesserungsvorschläge fallen Ihnen ein?

- Mehr Schaubilder
- Evtl. Muster für Verträge/Klagen etc. mit einbinden
- Insgesamt etwas langsamer, lauter und deutlicher sprechen
- Folien länger darstellen/auflegen
- Da stark praxisbezogen, wäre ein Besuch eines Prozesses inkl. Vor- und Nachbereitung empfehlenswert
- Prozess-Optionsfolien (wie z.B. Vorgang bei Mahnverfahren) im Internet zum Download zur Verfügung stellen
- Folien mit erklären, da wir aus der Überschrift eines Artikels nicht immer direkt ersehen können, warum die Folie jetzt interessant war
- Manche Themen könnten zu Gunsten der Gesamtdarstellung und des Tempos der Veranstaltung etwas kürzer ausfallen
- Wenn möglich sollten die Folien schon immer vor der Veranstaltung im Netz stehen (mind. 1 Tag vorher)
- Noch mehr Fallbeispiele
- PP-Präsentation: Nicht lila Schrift auf gelbem Grund o.ä.

Haben Sie weitere Anmerkungen zur Veranstaltung?

- Weiterhin für die Studenten anbieten!
- Mehr Studenten dafür gewinnen!
- Atmosphäre während der Vorlesung wirkt sich sehr positiv auf das Interesse an der Veranstaltung aus.
- Toll, dass Sie die Folien mit Klageschriften usw. zeigen. Sonst haben wir keine Gelegenheit, sie uns anzuschauen.
- Der Dozent hat die Verbesserungsvorschläge des letzten Semesters konsequent umgesetzt.